



# Swiss Internet Governance Forum

## Swiss IGF 2020 Programm Montag, 28. September 2020, Virtuelle Konferenz

Stand vom 17.09.20

08:45-09:00	<b>Registrierung und login</b>
09:00-09:15	<b>Eröffnung</b> Mit Bernard Maissen, Direktor Bundesamt für Kommunikation (BAKOM)
09:15-10:30	<b>Plenum 1: Umwelt &amp; Klima 4.0</b> Die beiden Megatrends «Digitalisierung» und «Klimawandel» sind in aller Munde. Wie sind die Wechselwirkungen zwischen den beiden? Kann die Digitalisierung helfen, die Umwelt- und Klimakatastrophe zu bekämpfen, und wenn ja, wie?  <u>Input:</u> Pierre Eckert (Meteorologe), Flurina Wäspi (Berner Fachhochschule) <u>Moderation und Koordination:</u> Denis Bucher (Grüne Genf)
10:30-10:35	<b>Pause</b>
10:35-11:35	<b>Workshop 1: Herausforderung Digitale Märkte und Internet-Plattformen</b> Lassen sich Internet-Plattformen effektiv regulieren? Gibt es Lösungsansätze auf nationaler Ebene? Braucht die schweizerische Volkswirtschaft nationale Champions, um gegen internationale BigTech-Firmen bestehen zu können?  <u>Input:</u> Simon Jäggi (Seco), Christophe Hans (Hotelleriesuisse), Michael Funk (Swiss Economics) <u>Moderation:</u> Natascha Just (Universität Zürich) <u>Koordination:</u> Jacques Beglinger (Beglinger LPC)
11:35-11:40	<b>Pause</b>
11:40-12:40	<b>Workshop 2: Bibliotheken 4.0 – Innovation für den Wissenstransfer</b> Bibliotheken sind viel mehr als nur Buchvorräte! In der Informationsgesellschaft sind sie das Herzstück der Wissens- und Kulturvermittlung. Die Referent*innen werden aufzeigen, wie sich die Bibliotheken an die heutigen Herausforderungen und Bedürfnisse anpassen. Der Workshop soll nicht zu einer kontroversen Diskussion führen, sondern neue Ideen anregen und mögliche Partnerschaften mit diesen Institutionen aufzeigen.  <u>Input:</u> Pablo Iriarte (Universität Genf), Barbara Signori (Schweizerische Nationalbibliothek), Thomas Marty (Swiss Library Service Platform), Maja Mischke & Franziska Miesch (GGA Stadtbibliothek Basel). <u>Moderation:</u> Marie-Christine Doffey (Schweizerische Nationalbibliothek), Amélie Vallotton (bibliosuisse) <u>Koordination:</u> Amélie Vallotton (bibliosuisse)



# Swiss Internet Governance Forum

12:40-12:45	<b>Pause</b>
12:45-13:45	<b>Workshop 3: Cybersicherheit &amp; Cyberkriminalität: Globale Herausforderungen – Lokale Lösungen?</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Schutz vor Cyberkriminalität, Hilfe für Opfer und internationale Verfolgung der Täter</li><li>▪ Anonymität im Internet vs. Identifizierung von Angreifenden - ein Spannungsverhältnis</li><li>▪ Cybersicherheit: Eingriffe des Staates vs. digitale Selbstverantwortung</li></ul> <p><u>Input:</u> Yuliya Morenets (Together against Cybercrime), Serge Droz (FIRST), Pascal Fouquet (SaveTheInternet)</p> <p><u>Moderation und Koordination:</u> Daniel Seiler (EDA), Adrian Koster (MELANI)</p>
13:45-14:00	<b>Pause</b>
14:00-15:15	<b>Plenum 2: Wie hast Du's mit der Digitalisierung? Interesse, Kompetenzen und Ideen in Politik und Verwaltung</b> <p>Für die digitale Zukunft der Schweiz ist es zentral, dass die Entscheidungsträger*innen in Politik und Verwaltung über Interesse, Kompetenzen und Ideen in den gesellschaftlich relevanten Fragen der Digitalisierung verfügen. Ziel dieser Session ist es, das Interesse von Politik und Verwaltung an diesen Fragen zu stärken, Ideen zur Nutzung von Technologie im politischen Prozess zu präsentieren und zu diskutieren, wie digitale Kompetenzen in Politik und Verwaltung weiter gestärkt werden können.</p> <p><u>Input:</u> Alessia Neuron (Berner Fachhochschule), Gerhard Andrey (Nationalrat Grüne; Liip)</p> <p><u>Moderation und Koordination:</u> Florent Thouvenin (Universität Zürich), Nicolas Zahn (Operation Libero)</p>
15:15-15:20	<b>Pause</b>
15:20-16:35	<b>Plenum 3: Selbstbestimmung im Digitalen Raum</b> <p>Was bedeutet eine zunehmende Datenkonzentration und technische Entwicklung für das Individuum und Grundwerte? Gibt es die informationelle Selbstbestimmung heute oder verlieren Bürger*innen immer mehr die Kontrolle über ihre Daten? Soll es eine solche Selbstbestimmungen überhaupt geben und wie könnte ein selbstbestimmter Datenraum aussehen?</p> <p><u>Input:</u> Florent Thouvenin (Universität Zürich), Roger Dubach (EDA)</p> <p><u>Moderation:</u> Anna Jobin (ETH Zürich)</p> <p><u>Koordination:</u> Andrin Eichin (BAKOM)</p>
16:35-16:40	<b>Pause</b>
16:40-17:00	<b>Wrap-up &amp; und Verabschiedung der «Messages from Berne»</b> <p>Die «Messages von Bern» fassen die Hauptpunkte der Sessions am Swiss IGF 2020 kurz, prägnant und neutral zusammen. Sie werden anschliessend dem globalen UN Internet Governance Forum (IGF) und dem «European Dialogue on Internet Governance» (EuroDIG) vorgelegt, um in die Diskussionen in diesen Foren einzufließen.</p>